

Bezeichnung	polierfähiges Oberflächenharz
Harz	OH 35
Härter	CH-3
Farbe	schwarz

Anwendungen

- PU - Schäumformen
- RIM - Schäumformen
- Prepregwerkzeuge
- Klebeschalen
- Vakuumtiefziehformen

Materialeigenschaften

- polierfähig
- schleifbar
- dichte Oberfläche
- wärmebeständig

Verarbeitungsdaten

Produkt		Mischung OH 35 / CH-3	Harz OH 35	Härter CH-3
Farbe		schwarz	schwarz	gelb-transparent
Mischungsverhältnis	Gew. Teile		100	18
Viskosität bei 25°C	mPas	thixotrop	thixotrop	1450 ± 200
Dichte bei 20°C	g / cm ³	1,60 ± 0,05	1,70 ± 0,05	1,08 ± 0,02
Topfzeit 200 g / 20°C	min.	20 - 25	-	-
Entformzeit bei RT	Std.	16 - 24	-	-
Temperung	Zeit in Std. / Temp. in °C	24 / RT + 8 / 80	-	-

Physikalische Daten

Eigenschaften	Prüfvorschriften	Einheit	Wert
Biegefestigkeit	EN ISO 178	MPa	98 ± 7
Biegedehnung bei Bruch	EN ISO 178	%	2,1 ± 0,3
E-Modul (Biege)	EN ISO 178	MPa	5300 ± 100
Schlagzähigkeit nach Charpy	EN ISO 179	kJ/m ²	12 ± 3
Druckfestigkeit	EN ISO 604	MPa	118 ± 5
Wärmeformbeständigkeit (HDT)	DIN EN ISO 75 B	°C	94 ± 3
Shore Härte	DIN ISO 7619-1	Shore D	88 ± 3

Lieferform

Arbeitspackung	A-Pack	OH 35 / CH-3	Harz 12 x 0,400 kg / Härter 12 x 0,072 kg = 5,664 kg
Einzelgebände	Harz	OH 35	6,000 kg
	Härter	CH-3	1,000 kg / 5,000 kg

Verarbeitungshinweise

Die Material- und Verarbeitungstemperatur sollte zwischen 18 und 25 °C liegen.

Nach Gebrauch sind die Gebinde wieder zu verschließen.

Poröse Formoberflächen sollten zuerst versiegelt werden (Porenversiegler von **ebalta**).

Für eine optimale Formtrennung empfehlen wir ein geeignetes Trennmittel (z.B. T 1-1), das sehr leicht mit einem Pinsel aufgetragen werden kann. Die Form sollte 2-3 mal eingetrennt werden und nach jedem Auftrag ca. 20 min. ablüften.

Das Mischungsverhältnis von Harz und Härter ist nach den Vorgaben einzuhalten.

Harzrückstände an Rührstäben usw. können problemlos mit **ebalta** Reinigungsmittel gereinigt werden.

Allgemeines

ebalta OH 35 ist ein Epoxidoberflächenharz, das eine sehr dichte Oberfläche ergibt.

Wegen seiner guten Schleifbarkeit lassen sich Beschädigungen sehr gut übergangslos ausbessern.

Durch Abnutzung matt gewordene Oberflächen lassen sich wieder auf Seidenglanz aufpolieren.

Nach erfolgter Raumtemperaturhärtung ist OH 35 nicht spröde, die Formen sind kantenstabil.

Als Kupplungsschicht für den anschließenden Hinterbau empfehlen wir unsere Kupplungspaste KP 6/TGL.

Durch seine thixotrope Konsistenz lässt sich das Harz/Härter-Gemisch leicht mit einem kurzhaarigen Pinsel in einer Schichtstärke von 1 mm blasenfrei auftragen, ohne an Kanten, Ecken und senkrechten Flächen abzulaufen.

Die Form zweimal in einem Abstand von ca. 60 Minuten streichen.

Die Datenblattwerte werden bei einer Temperatur von 24 h bei Raumtemperatur + 8 h bei 80°C erreicht.

Je nach Werkzeugaufbau sollte eine stufenweise Aufheiz-/Abkühlkurve von ca. 10°C/h gefahren werden.

Lagerung

In temperierten Räumen 18 – 25°C

Angebrochene Gebinde sind stets zu verschließen und baldmöglichst zu verarbeiten.

Die Haltbarkeit des Materials entnehmen Sie bitte den Produktetiketten.

Schutzmaßnahmen

Bei der Verarbeitung dieses Produkts sollten die von der Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie empfohlenen Schutzmaßnahmen beachtet werden. Sicherheitsratschläge befolgen.

Entsorgung

Die ausgehärteten Materialien können nach Absprache mit der jeweiligen zuständigen Behörde als Haus – oder Gewerbeabfall entsorgt werden.

Nicht ausgehärtete Produkte müssen nach Absprache mit der zuständigen Behörde ordnungsgemäß entsorgt werden.

Für weitere Fragen steht ihnen unsere Abteilung Produktsicherheit gerne zur Verfügung.

Diese Angaben und Empfehlungen wurden aufgrund eingehender Versuche und langjähriger, praktischer Erfahrungen mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Da die Verarbeitung beim Verbraucher unserer Kontrolle entzogen ist, kann bei der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und der Arbeitsmethoden für den einzelnen Fall keine Gewähr übernommen werden. Diese Angaben gelten als unverbindliche Informationen und enthalten keine Gewähr für bestimmte Merkmale oder Eigenschaften des Produktes. Unsere Informationen befreien den Kunden nicht von einer eigenen Eignungsprüfung bezogen auf Anwendungen und Verfahren. Sollte eine bestimmte Gewähr von Daten notwendig sein, ist darüber eine entsprechende schriftliche Zusatzvereinbarung zu treffen.